Coeur Mining durchbricht Abwärtstrend, doch keine Dynamik

26.09.2017 | Christian Kämmerer

Das amerikanische Silberminenunternehmen Coeur Mining Inc. verweilt unverändert in ihrem lethargischen Status. Seit nunmehr sieben Monaten befindet sich der Kurs in einer Range. Wird hier Druck aufgebaut für mehr? Letztlich steht im bisherigen Monat ein Zugewinn von +5,49% auf dem Kurszettel und die Abwärtstrendlinie seit Sommer letzten Jahres konnte bislang überwunden werden. So oder so darf man gespannt sein, ob sich gar noch mehr daraus entwickeln kann. Mehr dazu im Fazit.



Quelle Charts: Tradesignal Web Edition

Fazit:

Die zuletzt im Juli definierte Stabilisierung lässt sich jetzt klar erkennen und mit der Unterstützung bei rund 7,50 USD, sowie dem Ausbruch über die Abwärtstrendlinie, erscheint eine neue Attacke auf die obere Range-Begrenzung möglich. Kurse bis 10,00 USD wären daher denkbar, sofern die Bullen zum jetzigen Monatsabschluss weiterhin am Ball bleiben. Ein Ausbruch über die Marke von 10,00 USD wäre jedenfalls klar bullisch zu werten.

Dieses Signal der Stärke, aufgrund der Überwindung des oberen Range-Bereichs in Form des Widerstandsclusters, dürfte die Kurseuphorie wiederbeleben und folglich Zugewinne bis 11,60 USD und dem folgend bis zum Sommerhoch 2016 bei 16,41 USD in Aussicht stellen. Die Chancen dafür stehen jedenfalls günstig.

Bleiben die Notierungen jedoch auf aktuellem Niveau hängen und kehren sich vielmehr wieder in Richtung Süden um, so müsste man in der Folge einen nochmaligen Rücklauf zu unteren Range-Begrenzung bei rund 7,50 USD einkalkulieren. Geht es dabei unter das bisherige Jahrestief vom 14. März bei 7,30 USD, wäre ein klares Verkaufssignal generiert. Mitsamt Aufgabe der dort verlaufenden Unterstützung sollten in diesem Fall weitere Verluste einkalkuliert werden. Gestaffelte Rücksetzer bis 6,65 USD und darunter bis zum Level bei 5,55 USD sollten dementsprechend ihre Berücksichtigung finden.



Quelle Charts: Tradesignal Web Edition

Long Szenario:

Die Bullen genießen derzeit leichten Rückenwind, sodass ein Anstieg über die Marke von 10,00 USD weiter antreiben könnte. Der Ausbruch über die Marke von 10,00 USD wäre demzufolge als Kaufsignal zu werten. Oberhalb dessen dürfte sich dann Potenzial bis 11,60 USD und darüber bis zum Sommerhoch aus 2016 bei 16,41 USD entfalten können.

Short Szenario:

Orientiert sich die Aktie wieder gen Süden, sollte auf das Level von 7,50 USD geachtet werden. Notierungen unterhalb von 7,30 USD dürften weitere Verkaufsorders initiieren. Abgaben bis 6,65 USD wären in der Folge zu erwarten, bevor darunter weitere Verluste bis 5,55 USD berücksichtigt werden sollten.

© Christian Kämmerer
Head of German Speaking Markets
www.jfdbrokers.com

Offenlegung gemäß § 34b WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte: Der Autor ist in den besprochenen Wertpapieren bzw. Basiswerten derzeit nicht investiert.

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
https://www.goldseiten.de/artikel/347866--Coeur-Mining-durchbricht-Abwaertstrend-doch-keine-Dynamik.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere AGB und Datenschutzrichtlinen.